

# Pressemitteilung

Februar 2026

**Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger in den Ruhestand verabschiedet**

## Sektionsleitung abgegeben, Master bleibt

*Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger hat im Rahmen ihrer offiziellen Verabschiedung an der Zahnklinik Freiburg die Leitung der Sektion Parodontologie abgegeben. Die Studiengangsleitung des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Parodontologie und Implantattherapie, den sie seit 2006 aufgebaut hat, führt sie weiter.*



Fotos: IZZ/Cornelia Schwarz

**Ehrung:** Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger während der Feierstunde an der Universität Freiburg.



**Übergabe:** Prof. Dr. Fabian Cieplik (l.), Prof. Dr. Elmar Hellwig (r.), Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger und PD Dr. Anne Kruse (2. v. l.) – Kontinuität und Nachfolge in der Sektion Parodontologie am Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universität Freiburg.

Im Zuge ihrer offiziellen Verabschiedung an der Zahnklinik Freiburg hat sich Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger aus der Leitung der Sektion Parodontologie zurückgezogen. Gleichzeitig bleibt sie der Einrichtung in einer zentralen Funktion erhalten: Die Studiengangsleitung des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Parodontologie und Implantattherapie, den sie seit 2006 aufgebaut und entwickelt hat, führt sie weiter. Der nächste Jahrgang beginnt am 23. Oktober 2026; dann startet die 20. Kohorte des Studiengangs. „Prof. Dr. Ratka-Krüger bleibt dem Masterstudiengang weiterhin als Studiengangsleiterin verbunden“, sagte **Prof. Dr. Fabian Cieplik**, Ärztlicher Direktor der Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie am Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Inhaltlich wurde der personelle Wechsel durch einen wissenschaftlichen Beitrag begleitet. **Prof. Dr. Christoph Dörfer**, Direktor der Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, ordnete in seinem Vortrag parodontale Erkrankungen im Zusammenhang mit systemischen Erkrankungen wie Diabetes sowie Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen ein. Er stellte dabei die Abgrenzung zwischen beobachteten Zusammenhängen und belastbarer Kausalität heraus und skizzierte aktuelle Forschungsansätze zur Entzündungslast sowie zu oralen und intestinalen Mikrobiom.

Zur Einordnung der Übergabe und zur Weiterentwicklung der Weiterbildungsstrukturen sprachen im Hörsaal Vertreter aus Universität und Klinik, darunter **Prof. Dr. Michael Schwarze**, Prorektor für Studium und Lehre der Universität Freiburg, sowie **Prof. Dr. Elmar Hellwig**, bis Ende 2023 Ärztlicher Direktor der Klinik. Schwarze würdigte Prof. Dr. Ratka-Krügers Engagement in der akademischen Weiterbildung und stellte den berufsbegleitenden Blended-Learning-Masterstudiengang heraus, den sie seit 2006 aufgebaut hat – mit innovativer Mediendidaktik, virtuellen Fallformaten, einem wissenschaftlichen Praxis- und Alumni-Netzwerk sowie zahlreichen Auszeichnungen. Hellwig verknüpfte Stationen ihres Werdegangs mit der fachlichen Entwicklung der Parodontologie in Freiburg und beschrieb ihren Beitrag zum

Paradigmenwechsel hin zu präventions- und ursachenorientierten Konzepten sowie zur Brücke zwischen Universität und Praxis; mit Blick auf die über Jahre anspruchsvolle Finanzplanung des Masterstudiengangs bezeichnete er sie augenzwinkernd als „Finanz- und Wirtschaftsministerin in einer Person“.

Für das Team sprachen **PD Dr. Anne Kruse** als Nachfolgerin und Leitung des Bereichs Parodontologie sowie **Prof. Dr. Johan Wölber** (Technische Universität Dresden), der Prof. Dr. Ratka-Krügers Rolle im Team mit den Worten zusammenfasste, sie habe „den Laden zusammengehalten“.

Die Veranstaltung hatte dabei eine sehr persönliche Dimension: Neben Kolleginnen und Kollegen, Studierenden, Wegbegleitern, Familienmitgliedern und ehemaligen Mitarbeitenden waren bewusst auch Patientinnen und Patienten anwesend; zum Abschluss gab es lang anhaltende Standing Ovations.